

Schott's Söhne in Mainz.

Haydn, J., Kinder-Sinfonie für 2 Violinen u. Vclle. oder Pfte. mit Begl. von 7 Kinderinstr. 2 \mathcal{M}
 Lorenz, Fr., Op. 31. Grand Galop de concert pour Pfte. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}
 Schubert, Fr., Lieder u. Gesänge m. Pfte. No. 3 bis. Der Wanderer, für Alt. 50 \mathcal{S} . No. 9 bis. Ave Maria, für Alt. 75 \mathcal{S}
 No. 12 bis. Lebewohl, für Alt. 75 \mathcal{S}
 Sténosse, Ed., Op. 1. Fant. de Concert p. Fl. av. Pfte. 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}
 Swert, J. de, Op. 31. 6 Lieder für 1 St. m. Pfte. Cplt. 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{S} . Einz. No. 1-6 à 50 u. 75 \mathcal{S}
 Waefelghem, L. van, Réverie pour Violon av. Pfte. 2 \mathcal{M}

Schott's Söhne in Mainz ferner:

Waefelghem, L. van, Pastorale pour Violon av. Pfte. 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{S}
 Wagner, R., Siegfried. Musik-Drama in 3 Aufzügen. Vollständige Orchester-Partitur. 94 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}
 Yradier, de, Fleurs d'Esp. 2. Collect. No. 14 bis. La Palomba (Die Taube) f. Alt. 1 \mathcal{M}
 Hermann, A., Règles de Louis XV et XVI. Cinq pièces p. Viol. et Pfte. No. 1. Martini, Chanson favorite. No. 2. Pugnani, Danse de Ménétriers. No. 3. Leclair, Gavotte célèbre. à 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{S} . No. 4. Tartini, Air. 1 \mathcal{M} No. 5. Pugnani, Les Commères. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}

Sulzer in Bielefeld.

Hermann, A., Règles de Louis XV et XVI. Cinq pièces p. Viol. et Pfte. No. 1. Martini, Chanson favorite. No. 2. Pugnani, Danse de Ménétriers. No. 3. Leclair, Gavotte célèbre. à 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{S} . No. 4. Tartini, Air. 1 \mathcal{M} No. 5. Pugnani, Les Commères. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreifachhaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Gerichtliche
Bekanntmachungen.

Zahlungs-Sperre.

[7494.]

Gegen den Buchhändler A. Hammermüller dahier ist das Concursverfahren eingeleitet; als Masseverwalter ist der Gemeinderath Carl Eißländer von hier bestellt; Zahlungen können nur an ihn gültig geschehen, die Schuldner werden hiermit aufgefordert, ihre Zahlungen zu leisten.

Dehringen, den 22. Februar 1876.

R. Oberamtsgericht.
Weizsäcker.

[7495.] Auf desfallsigen Antrag ist über die Habe und Güter des von hier flüchtigen Verlagsbuchhändlers R. von Wechmar Concurs der Gläubiger erkannt.

Alle, welche Forderungen wider die Firma R. von Wechmar oder die Person des Cridars zu haben glauben, müssen sich bei Strafe der Präclusion von der Concursmasse auf das ergangene Concursproclam binnen 12 Wochen melden.

Allen Debitoren der Firma wird dieses zur Kunde gebracht und wird denselben bei Strafe doppelter Zahlung aufgegeben, ihre Zahlungen nur an das unterzeichnete Gericht oder den Massepfleger, Rechtsanwalt und Notar Henr. Meier hier, zu beschaffen.

Dabei wird ausdrücklich hervorgehoben, daß den bisherigen Commissionären des Cridars eine Berechtigung zum weiteren Vertrieb der Verlagsartikel nicht zusteht.

Kiel, den 21. Februar 1876.

Königl. Amtsgericht, Abth. III.

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[7496.] München, den 15. Februar 1876.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir Ihnen die ergebenste Mittheilung zu machen, dass ich unterm Heutigen meine

Buch- und Kunsthandlung

mit den Activen und Passiven des laufenden Jahres an

Herrn J. B. Deiler von hier
käuflich überlassen habe.

Sämmtliche Activen und Passiven bis

ultimo December 1875 verbleiben mir und wird Herr Deiler dieselben Oster-Messe 1876 wie seit Bestehen der Firma prompt für mich erledigen.

Für das der Firma immer geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich Sie, dasselbe auch dem jetzigen Besitzer des Geschäftes freundlichst zu bewahren und zeichne mit

Hochachtung und Ergebenheit

Magdalena Lotzbeck.

Firma: Georg Franz'sche Buch- u. Kunsthdlg.
(Ed. Lotzbeck).

München, den 15. Februar 1876.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung der Frau Wwe. Lotzbeck, beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich die

Georg Franz'sche Buch- u. Kunsthandlung

Schäfflerstrasse 17 dahier

mit dem gesammten Verlage, dem bedeutenden italienischen Sortiment, sowie allen Nebenbranchen, mit den Activen und Passiven vom 1. Januar 1876 an, käuflich erworben habe und dieselbe mit Beibehaltung der seitherigen Firma, jedoch unter Hinzufügung meines Namens in der bisherigen Weise fortführen werde.

Während meiner fast zwölfjährigen ununterbrochenen Thätigkeit in den angesehenen Häusern der Herren Carl Böttner hier, Alex. Schmiedekampf vorm. A. Hildebrand's Buch- und Musikalienhandlung in Schwerin in Meckl., F. W. Ellmenreich Firma S. Pötzelberger in Meran (Südtirol), und während der letzteren Jahre bei Jos. Ant. Finsterlin hier, bot sich mir hinreichende Gelegenheit, die zum Betriebe eines so grossen Geschäftes nöthigen Erfahrungen zu sammeln.

Mit ausreichenden Geldmitteln versehen, werde ich durch strenge Solidität und pünktliche Erfüllung meiner Verpflichtungen stets bemüht sein, den ehrenvollen Ruf der seit beinahe 50 Jahren bestehenden Firma auch für mich zu erhalten und eine Verbindung mit mir zu einer lohnenden und angenehmen zu machen.

Ueber die demnächst in meinem Verlage erscheinenden Novitäten und Fortsetzungen werde ich dem geehrten Sortiments-Buchhandel noch nähere Mittheilung zugehen lassen.

Wie bisher werde ich die unverlangte Zusendung gediegener, wissenschaftlicher Neuigkeiten dankbarst annehmen und bitte ich, mir Prospective, Probenummern, Placate etc. stets sofort nach Erscheinen zukommen zu lassen.

Meine Commissionen werden auch ferner die Herren Fr. Volckmar in Leipzig und Ad. Oetinger in Stuttgart die Güte haben zu besorgen.

Von dem Abdrucke meiner mir zur Seite stehenden ausgezeichneten Zeugnisse Umgang nehmend, empfehle ich meine Firma Ihrem geneigten Wohlwollen und bitte, von meiner Unterschrift Notiz nehmen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

J. B. Deiler.

Ich werde zeichnen:

Georg Franz'sche Buch- und
Kunsthandlung.
J. B. Deiler.

Referenz: Herr Carl Lang, Banquier,
Promenadeplatz 20.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar des Circulars ist bei dem Vorstand des Leipziger Börsenvereins niedergelegt.

[7497.]

Iphoe, im Februar 1876.

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich die seit 40 Jahren bestehende Buchhandlung des Herrn J. F. Rissen käuflich übernommen und unter der Firma

J. F. Rissen's Nachfolger
(Wilh. Jansen)

fortführen und mit dem Heutigen in directen Verkehr treten werde.

Ich ersuche die geehrten Verlagshandlungen, mich rechtzeitig in Besitz von Circularen, Wahlzetteln und Probeheften u. bringen zu wollen.

Herr Rudolph Giegler in Leipzig, welcher die Güte hatte, meine Commission zu übernehmen, wird stets in den Stand gesetzt sein, Baarpakete für mich einzulösen.

Hochachtungsvoll ergebenst

J. F. Rissen's Nachfolger
(Wilh. Jansen).

[7498.] Hiermit erfülle ich die traurige Pflicht, Ihnen anzuzeigen, daß mein Mann, der Buchhändler

Wilh. Foerster

in Beuthen O/Schl. den 15. h. m. nach langwieriger Krankheit gestorben ist.

Mit diesem verbinde ich die freundl. Bitte, daß meinem Manne seit 28 Jahren geschenkte